

Wiesbadener T a g b l a t t.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 270.

Montag den 16. November

1868.

An die Herren Bürgermeister des Amts Wiesbaden.

In Folge Verfügung der Königl. Regierung hat eine anderweite Forstschutz-Bezirkseinteilung wie folgt stattgefunden, welche mit dem 1. October l. J. in Kraft getreten ist.

Namen der Waldbesitzer resp. Gemeinden.	Namen der Gemeinde- bezirke.	Flächen- gehalt der Waldun- gen. Mrg. R.	Beschützungs- revier.	Namen der Förster.	Besoldung des Försters 2 Sgr. pro Morgen, also		
					auf	19gr	1/2
Nuringen	Nuringen	325 75	Niedernhausen	Phll. Mühl	21	21	5
"	"	235 11	Naurod	Fröhlich	15	20	3
"	Bierstadt	47 67	Rambach	Föllbach	3	5	5
Biebrich-Mosb.	Biebrich-Mosb.	1386 74	Dogheim	Schuhmann	92	13	5
Bierstadt	Bierstadt	968 38	Rambach	Föllbach	64	16	10
Dogheim	Dogheim	926 4	Dogheim	Schuhmann	61	22	—
Erbenheim	Erbenheim	783 8	Sonnenberg	Dörr	52	6	3
Frauenstein	Frauenstein	1125 57	Frauenstein	Müller	75	1	2
Georgenborn	Georgenborn	102 26	Georgenborn	Kossel à 9 fr.	8	23	1
Hefloch	Hefloch	43 27	Naurod	Fröhlich	2	26	6
"	"	164 40	Rambach	Föllbach	10	28	10
Kloppenheim	Kloppenheim	678 52	"	Föllbach	16	20	—
"	Förster Mühl sen. zu Niedernhausen für den Witschutz				28	17	2
"	Kloppenheim	260 48	Naurod	Fröhlich	17	10	10
Naurod	Naurod	991 93	Niedernhausen	Ph. Mühl	66	3	10
"	"	1319 71	Naurod	Fröhlich	87	29	5
"	Wiesbaden	130 34	Wiesbaden	Käppele	8	20	7
Rambach	Rambach	844 87	Rambach	Föllbach	56	9	9
Schierstein	Schierstein	1067 95	Dogheim	Schuhmann	71	6	—
Sonnenberg	Sonnenberg	778 1	Sonnenberg	Dörr	51	26	—
Wiesbaden	Wiesbaden	3961 20	Wiesbaden	Käppele	301	24	3

Die Herren Bürgermeister werden ersucht, die Auszahlung der Forstschutz-Besoldungsbeträge, wie oben angegeben, quartalweise postnumerando auf die Gemeindecasse anzuweisen.

Spätere Veränderungen durch Zulagen oder Versetzungen werden Ihnen jedesmal mittelst Rescripte oder Decrete zur Nachricht und Bemessung mitgeteilt werden.

Wiesbaden, den 13. November 1868.

Königl. Verwaltungsamt.
R a t h.

Ausschreiben.

Die Vollziehung des Gemeindegesetzes betr.

Die Herren Bürgermeister werden daran erinnert, daß die regelmäßigen Ergänzungswahlen der Gemeinderathsmitglieder in der Zeit vom 1. bis 15. December stattfinden müssen, ebenso in den Gemeinden, in welchen es gesetzlich vorgeschrieben ist, die der Bürgerausschußmitglieder.

Ich ersuche die Wahlen zeitig vorzunehmen und die Verhandlungen bis zum 21. December l. J. vorzulegen.

Wiesbaden, den 13. November 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

R a h t.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Heinrich Fuhr zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 26. November l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Heinr. Kessler zu Diebrich ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 28. November l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 30. October 1868.

Königl. Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Dienstag den 22. December l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse des Friedrich Weißmüller zu Wiesbaden gehörigen Immobilien, bestehend aus:

- 1) Nr. 9221 des Stockb. a) Ein zweistöckiges Wohnhaus 20' lang, 21' tief,
b) ein einstöckiger Stall 8' lang, 10' tief,
c) Hofraum,

belegen auf der Hochstätte zw. Christoph Thaler und Carl Jung;

- 2) Nr. 5799 des Stockb. a) ein zweistöckiges Wohnhaus 43½' l. 13½' t.,
b) ein einstöckiger Stallbau 20½' lang, 5' tief,
c) Hofraum,

d) eine Einfahrt gemeinschaftlich mit den Hofrathen,
Nr. 2167 und 5030 des Stockbuchs belegen auf der Hochstätte
zw. Carl Köpp Wwe. und Gebrüder Walther;

- 3) 45 Rth. 88 Sch. Acker, Schwalbacher-Chaussée, 2. Gew. zw. Georg Valentin
Weil und Heinrich Thon (Nr. 115) tax. 260 fl.

in dem hiesigen Rathhause öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 3. November 1868.

Königl. Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Montag den 23. November l. J. Vormittags 10 Uhr werden zu Diebrich in dem Rathhause die zur Concursmasse des Wilhelm Embach zu Diebrich

gehörigen Immobilien, bestehend aus einem dreistöckigen Wohnhause nebst Hinterbau und einem dabei gelegenen Garten zu drittenmale öffentlich versteigert, und wird die richterliche Genehmigung ohne Rücksicht auf den Taxationswerth um jedes Bestgebot ertheilt werden.

Wiesbaden, den 24. October 1868.

Königl. Amtsgericht IV. 524

Bekanntmachung.

Montag den 30. November l. J. Nachmittags 3 Uhr werden auf Klage gegen die Wiesbadener Actienbierbrauerei-Gesellschaft zu Wiesbaden, deren an der Sonnenbergerstraße bei Wiesbaden belegenen Immobilien, als:

Nr. des Flächengehalt.

Stockb. Lagerb. Mrg. Ath. Sch.

- 1) 10701 2771 2 51 44 a) Ein 4stöckiges Bierbrauerei-Gebäude 116' lang
zc. zc. 53' tief,
b) ein 2stöckiges Oeconomie-Gebäude 60' lang
21' tief,
c) eine Faßhalle 70' lang. 35' tief,
d) ein Kühlschiffbau 60' lang 60' tief,
e) Hofraum;

- a. a.
2) 3477 2769 — 56 24 a) ein 2stöckiges Wohnhaus 54' lang 44' tief,
zc. zc. b) ein 3stöckiges Gebäude, Mälzerei, 51' lang
25' tief,
c) eine 1stöckige Trinkhalle 141' lang, 21 1/2' tief,
d) Hofraum;

- 3) 3258 2773 — 59 90 Acker auf dem „Leberberg“ zw. der Actien-
zc. zc. bierbrauerei-Gesellschaft und der Gemarkung
Sonnenberg einerseits und Bernhard Unkel-
bach anderseits;

- b. b.
4) 3476 2768 1 10 22 Garten bei der Hofraithe zw. der Actienbierbrauerei-
zc. zc. Gesellschaft und Aufstöckern;

- 5) — — 1 38 25 Wiese „unterm Sonnenbergerweg“ zwischen einem
Weg und Philipp Reinhard Herz;

- 6) 7523 2770 — 55 57 Acker „auf dem Leberberg“ zw. der Actienbier-
brauerei-Gesellschaft u. Heinrich Weil;

im Ganzen taxirt zu 270,000 fl., auf dem Rathhause dahier zum zweitenmale
zwangsweise versteigert. 523

Wiesbaden, den 27. October 1868.

Königl. Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von zwei neuen Pferddecken für den Leichenwagen I. Classe soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige wollen daher ihre Offerten unter der Aufschrift:

„Submission auf Lieferung von zwei Pferddecken für die Stadt
Wiesbaden“

verschlossen bei dem Unterzeichneten bis zum 17. d. Mts. einreichen. Der
Etat über diese Lieferung, sowie das Muster des Tuchs zu den Decken kann
bis zu diesem Termine auf dem städtischen Bau-Bureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 10. November 1868.

Der Bürgermeister.

L a n z.

Bekanntmachung.

Dienstag den 17. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll in dem Zimmer No. 21
des Bürgermeisterei-Locals dahier das Aufziehen, Reguliren und die Unter-

haltung der städtischen Uhren vom 1. Januar 1869 an auf unbestimmte Zeit öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Wiesbaden, den 10. November 1868.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Bauunternehmer Anton Mäcker Eheleute zu Wiesbaden:

1) drei an der Frankfurterstraße, resp. an dem Hainerweg belegene Bauplätze von 66 Rth. 16 Schuhen — 43 Ruthen 98 Schuhen und 38 Rth. 96 Schuhen;

2) ein Morgen 5 Rth. 36 Schuh Acker „Rohlfork“, 2r Gewann, zw. einem Weg und Philipp Heinrich Schmidt (No. 13); und

3) 54 Rth. 10 Schuh Acker „Bierstadterweg“, 4r Gewann, zw. Isaac Bär und einem Weg (No. 257)

in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 2, versteigern lassen.

Herr Bauunternehmer Heinrich Mäcker dahier gibt Auskunft.

Wiesbaden, den 9. November 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

21185

Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Johann Heim Eheleute von Castel, No. 1694 des Lagerbuchs: 70 Rth. 55 Sch. Acker hinter der Helenenstraße, zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Philipp Reinhardt Herz Erben, welcher in die projectirte, die Bleich- und Wellritzstraße verbindende nächste Parallelstraße mit der Helenenstraße, und die daran liegenden Bauplätze fällt, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 2, versteigern lassen.

Die Situationszeichnung liegt zur Einsicht dahier bereit.

Wiesbaden, den 9. November 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

21184

Coulin.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier soll Montag den 16. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause eine Sammlung Kupferstiche versteigert werden.

Der Gerichts-Executor.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

Fassel. 535

Notizen.

Heute Montag den 16. November:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von zwei Pferdebedecken, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Heinrich Scherf zu Sonnenberg, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 268.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung des Bedarfs an Materialien für die Garnison-Anstalten hier und zu Diebrich, bei Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Tgbl. 265.)

Vergebung der Fouragelieferung für die Dienstpferde des Gensdarmarie-Corps im Regierungsbezirk Wiesbaden, bei Königlichem Verwaltungsamte. (S. Tgbl. 260.)

Versteigerung von Aepfel- und Birnbaumstämmen auf dem Bauplatz des Hrn. Zimmermeister Seib, am Geisbergweg. (S. Tgbl. 269.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Lieferung des Bedarfs an Hafer und Streustroh für das städtische Fasselvieh pro 1869, in dem Bürgermeisterei-Locale. (S. Tgbl. 268.)

Inserate

in alle Blätter des In- und Auslandes werden besorgt durch die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung
(S. Greif).

393

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schürmer“.

146



Markt 7.

539

Ganz frisch wieder eingetroffen:

Aechte Egmonder Schellfische I. Qualität,
sowie Turbot, Seezungen, Schollen, Kabliau &c.

Frankfurter Lagerbier per Flasche 7 fr., die halbe
Flasche 4 fr.,

Wiener Märzenbier per Flasche 10 fr., die halbe
Flasche 6 fr.,

bei Abnahme von 12 Flaschen frei ins Haus geliefert, empfehlen
18208 J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Moritz Mayer, Markt 8,

empfehlte sein Lager in Tuch, Putzstücken und Kleiderstoffen, Barchent,
Zwisch und Bettzeugen, Vorhangstoffen, allen Sorten Flanellen und
Unterzeugen, schwarzen Long-Châles, Kattun, Blaudruck und
Futterzeugen zu den billigsten Preisen.

21287

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. November.

Von Biebrich nach Köln Morgens 7³/₄, 10¹/₄ Uhr.

„ „ „ Coblenz Mittags 12¹/₄ Uhr.

„ „ „ Mannheim Morgens 10¹/₂ Uhr.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden,
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. November 1868.

Der Agent:

Jos. Clouth.

Corsetten u. Crinolinen

werden nach Maß angefertigt
Langgasse 16, Parterre. 21595

Putzarbeiten

werden angenommen in und außer dem Hause von
Therese Runkler, Langgasse 16, Parterre. 21585

Ein alter Küchenschrank, alte, noch gute Fenster, sowie 2 alte Herde
ganz billig zu verkaufen Langgasse 37.

21603

158

Billig!**Billig!****Billig!**

Bettzeuge	von 12 fr. an,
Barchent	" 19 " "
ganz wollene Flanelle	" 22 " "
halb " "	" 13 " "
Zoppelzeug	" 12 " "
Baumwoll-Schürzenzeuge	" 12 " "
Cattun	" 10 " "
Möbelcattun	" 12 " "
Gedruckt	" 11 " "
Hosenzeuge	" 14 " "
Aleiderstoffe	8, 10 u. 12 " "
Weissen Shirting	" 8 " "
Doppel-Lüstre in allen Farben	" 16 " "
Graue und braune Lama	" 40 " "
Lederleinen	" 12 " "
Baumwolltuch	" 11 " "

zu haben bei

J. Astheimer, 32 Kirchgasse 32. 18122**Magazin für Holzschnitzereien,****Taunusstrasse 9.****Lager direkt importirter Thee's****in allen Sorten,****der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren****von Martin Becker in Frankfurt am Main,****zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empfiehlt angelegentlichst****11984****Max Jungé.**

Fettes Hammelfleisch das Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben **Steingasse 23. 21596**

Äpfel,

sehr schöne, sind zu haben

Römerberg 26 im Hinterhaus. 20684**Friedrichstraße 12 sind Kartoffeln per Centner 1 fl. 6 fr. zu haben. 21513****Steingasse 25 ist ein großer Blechofen für Schreiner zu verk. 21583**

Eine fast ganz neue Jagdflinte nebst Zubehör ist zu verkaufen **Schachtstraße 3 im 2. Stock. 21588**

Römerberg 22 sind Kanarienvögel und Nothflehchen zu verk. 21561**Goldgasse 8 bei Abner werden Herrulleider gewaschen und gepuht. 21607****Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.**

Geboren: Am 25. August, dem Pferdehändler Raphael Strauß von Medenbach eine L., N. Reba. — Am 18. Sept., der Hopfenhändler Philipp Fleischmann von Nürnberg eine L., N. Pauline. — Am 4. Oct., dem h. B. u. Drechsler Aloys Dworak ein S., N. Friedrich Aloys Emil. — Am 8. Oct., dem h. B. u. Kaufmann Benedict Strauß ein S., N. Joseph. — Am 13. Oct., dem h. B. u. Kaufmann August Koch ein S., N.

Ernst Christian Philipp. — Am 14. Oct., dem Schuhmacher Karl Häuser von Sonnenberg eine L., N. Philippine Margarethe Elisabeth. — Am 15. Oct., dem Tagelöhner Andreas Schön von Hohenstein ein S., N. Karl Philipp. — Am 19. Oct., dem h. B. u. Metzger Heinrich Krieger eine L., N. Luise Henriette. — Am 24. Oct., Philipp Klärner von Nauroth eine L., N. Eva Philippine Marie. — Am 24. Oct., dem Landboten Wilhelm Wintermeyer von Sonnenberg eine L., N. Henriette Christiane Karoline Clara. — Am 25. Oct., dem Kaufmann Karl Winderer von Friedberg eine L., N. Marie Johanne. — Am 27. Oct., dem h. B. u. Landmann Karl Burl eine L., N. Sophie Eleonore Karoline. — Am 27. Oct., dem Bäcker Wilhelm Petry von L.-Schwalbach ein S., N. Wilhelm Philipp Heinrich. — Am 24. Oct., dem h. B. u. Schreiner Heinrich Kuppel ein S., N. Wilhelm August Peter Eduard. — Am 28. Oct., dem Opernsänger Friedrich Pipp dahier ein S., N. Joseph Friedrich August Victor. — Am 28. Oct., dem h. B. u. Portier Karl Tremus ein S., N. Karl Heinrich. — Am 2. Nov., der led. Margarethe Lehr von hier ein S., N. Ernst. — Am 12. Nov., dem Bedienten Karl Antoni von Lausenselden ein S., N. Karl.

Proclamt: Der Schneider Adam Bone von Marienberg, ehl. led. S. des Schneiders Wilhelm Bone daselbst, und Wilhelmine Scheid, ehl. led. L. des Bergmanns Karl Scheid von Ahausen. — Der Bildhauer Georg Wilhelm Philipp Schneider von Frankfurt, ehl. led. htl. S. des h. B. u. Conditors Friedrich Balthasar Schneider, und Anna Katharine Lipps, ehl. led. L. des B. u. Banholzfuhrmanns Martin Lipps von Frankfurt. — Der Gerichts-Assessor Karl Christian Adolf Klein in Gladenbach, ehl. led. htl. S. des dahier verstorbenen Hofraths R. August Klein, und Auguste Georgine Ottilie Karoline Winter, ehl. led. L. des Amtmanns a. D. Franz Winter zu Weilburg. — Der Schuhmacher Friedrich Fendle von Rimbach, ehl. led. htl. S. des Schuhmachers Philipp Christian Fendle daselbst, und Wilhelmine Faber, ehl. led. L. des Schuhmachers Heinrich Leonhard Faber von Ems. — Der Maurer Paul Bourge von Riedrich, ehl. led. S. des Müllers Caspar Bourge daselbst, und Wilhelmine Döcker, ehl. led. htl. L. des Tagelöhners Heinrich Döcker zu Dohheim. — Der h. B. u. Tagelöhner Johann Philipp Anton Karl Theodor Bonillon, ehl. led. S. des Tagelöhners Anton Bonillon dahier, und M. Dorothee Regine Philippine Oberwinder, ehl. led. htl. L. des Wollwebers Johannes Oberwinder zu Hohenstein. — Der h. B. u. Tagelöhner Friedrich Wiber von Clarenthal, ehl. led. S. des städtischen Holzhauermeisters Adam Karl Weber daselbst, und Philippine Baum, ehl. led. L. des Maurermeisters Johann Peter Baum zu Kesselbach. — Johann Valentin Well von Erbach, ehl. led. htl. S. des Tagelöhners Valentin Well das., und Elisabeth Katharine Knorr, verw. Treckelins, zu Oberfischbach, A. Nassätten. — Der Schauspielers Ludwig Stahl hier, und Luise Marie Christine Walther, verw. Dittberner, zu Friedberg. — Der Maurer Franz Joseph Boes zu Hasselbach, ehl. led. S. des Michael Boes das., und Margarethe Jung von Waldernbach. — Der Schneider Chilian Thyrri von Ehrenbreitstein, und Elisabeth Rauch daselbst. — Der Metzger Karl Barth von Waldhörle bei Derendingen in Württemberg, und Bertha Schmidt, ehl. led. L. des Kanzlisten Christian Schmidt dahier.

Copulirt: Am 8. Oct., der Obergerichtssecretär Adam Adolph Heinrich Kleinschmidt dahier und Sophie Babette Lisette Volz von Reichartshausen bei Destrach. — Am 8. Nov., der Kutscher Philipp Höngen zu Wörsdorf und Elisabetha Korn von Rauenenthal. — Am 8. Nov., der Schlosser Jacob Schlig von Bacharach und Anna Margaretha Wunderlich zu Sadamar. — Am 8. Nov., der Schlosser Wendel Eberhardt zu Oberhöchstadt und Rosine Kropp von Riedrich. — Am 8. Nov., der Schneider Heinrich Lanci von L.-Schwalbach und Henriette Köhrig von Gerold, A. Nassätten. — Am 8. Nov., der Maurer Georg Diehl von Berschan und Monica Richter von Bilgerzell. — Am 10. Nov., der Cassengehülfe Wilhelm Bittner dahier und Susanne Ritter von Coblenz.

Gestorben: Am 5. Nov., die Ehefrau des h. B. u. Tagelöhners Heinrich Hofinger, Marie geb. Kopp, alt 68 J. 11 M. 29 T. — Am 6. Nov., die Pfündnerin Margarethe Knab von Hohenstein, alt 72 J. — Am 6. Nov., der Füsilier im Hess. Füß.-Reg. Nr. 80 Georg Reinhardt Schlidt, alt 24 J. 5 M. 15 T. — Am 6. Nov., der Dr. med. Eduard Jäger dahier, alt 24 J. 28 T. — Am 7. Nov., der Consistorialrath Wilhelm Ludwig Eibach dahier, alt 57 J. 10 M. 14 T. — Am 7. Nov., Georg Ludwig, S. der ledigen Susanne Schneider aus Stierstadt, alt 1 M. 25 T. — Am 8. Nov., Friedrich, ehl. S. des Bahnwärters a. d. Taunusbahn Johann Faber dahier, alt 2 M. 16 T. — Am 8. Nov., Robert, ehl. S. des Schuhmachers Franz Becker von Flockenbach, alt 9 M. 20 T. — Am 8. Nov., die Ehefrau des h. B. u. Schuhmachers Adam Bird, Susanne geb. Schenk, alt 55 J. 6 M. 8 T. — Am 10. Nov., eine ungetaupte L. der led. Susanne Dienstbach von hier, alt 2 T. — Am 11. Nov., der Gefreite Johann Karl Konrad Lang im Hess. Füßilier-Reg. Nr. 80, alt 22 J. 4 M.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist jeden Sonntag und Mittwoch von
11 bis 4 Uhr geöffnet.

Sente Montag den 16. November.
Erste Soirée für Kammermusik
der Herren Rebizel, Scholle, Knote und
Fuchs
Abends 6 1/2 Uhr: im großen Casino-Saale.
Cursaal zu Wiesbaden.
Abends 8 Uhr: Concert.
Local-Gewerbeverein.
Abends 8 Uhr: Schule in dem Schul-
gebäude am Markt.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche
Sprache.
Allgemeiner deutscher Schneiderverein.
Abends 8 Uhr: Versammlung im Locale
„zum Johannisberg“.

Feuerwehr.
Abends 8 Uhr: Versammlung der Mann-
schaft der großen Fahrspitze Nr. 2, im
Bayrischen Hof.

Familienbund.
Abends 8 Uhr: Erster Vortrag über Zweck
und Bedeutung des Familienbundes, im
Kaiser Adolph, Goldgasse.

Männergesangsverein.
Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Synagogen-Gesangsverein.
Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung.

Katholischer Kirchenchor.
Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

Gesangsverein „Liederkränz“.
Abends 9 1/2 Uhr: Probe.

Turnverein.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Tägliche Posten vom 15. October.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morg. 6³⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁵, 4³⁰,
6³⁰, 8³⁰. 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morgens 6³⁰. Morg. 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 5 } Fahrpost. Nachm. 4³⁰ } Fahr-
Nachm. 7¹⁵ } post.
Morg. 6³⁰, 7⁴⁵, } Briefpost. Nm. 3¹⁵, 6⁴⁰, } Brief-
11¹⁵ } 9 Uhr. } post.
Nm. 2¹⁵ 3, 5, }
7⁴⁵. Briefsp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 8³⁰. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10. Nachmittags 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰, 10 Morgens 7⁵⁵, 11³⁰.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11³⁰.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11³⁰.
Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Dingerhölz der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6³⁰, 8³⁰, 11³⁰.
Nachm. 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5³⁰.

Abends 6³⁰, 8³⁰.
) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11³⁰, 12¹⁵.
Nachmittags 3¹⁵, 4³⁰, 5¹⁰.

Abends 7⁵⁵, 10¹⁰.
) Schnellzüge.

	Frankfurt,	
Pistolen	9 fl. 49 — 51 kr.	
Holl. 10 fl. Stüde	9 " 54 — 56 "	
20 Preß. Stüde	9 " 27 1/2 — 28 1/2 "	
Russ. Imperiales	9 " 50 — 52 "	
Preuß. Fried. d'or	9 " 58 — 59 "	
Dukaten	5 " 37 — 39 "	
Engl. Sovereigns	11 " 54 — 58 "	
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 3/4 — 45 "	
Markt in Gold	2 " 27 — 28 "	

13. November.

Amsterdam 100 B. 99 3/4 G.

Berlin 104 7/8 B. 5/8 G.

Cöln 105 B.

Hamburg 88 B. 87 7/8 G.

Leipzig 105 B.

London 119 B. 118 3/4 G.

Paris 94 1/2 G.

Wien 101 3/8 B. 1/8 G.

Disconto 3 1/2 % G. (Mit 2 Beilagen)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(I. Beilage zu No. 270)

16. November 1868.

Große Weihnachts-Verloosung der Gewerbe-Halle zu Wiesbaden.

Größter Gewinn: eine französische nußb. polirte Bettstelle mit vollständiger Betteinrichtung, eine nußb. polirte Waschkommode mit Marmoraufsatz und ein nußb. polirter Nachttisch mit Marmorplatte. Niedrigster Gewinn nicht unter 5 Gulden.

Die ganze Einnahme wird (nach Abzug der Unkosten) zum Ankauf der Gewinne verwendet, deren Ausstellung nächstens bekannt gemacht wird.

Die Ziehung findet in der ersten Hälfte des Monats December l. J. unter polizeilicher Aufsicht statt.

Loose à 30 fr. sind zu haben bei den Herren: Kaufmann Eichhorn, Langgasse; Kaufmann Eisenmenger, Langgasse; Buchhändler Feller & Gecks, Langgasse; Kaufmann A. Flocker, Webergasse; Dreher K. Knefeli, Michelsberg; Kaufmann C. Koch, Metzgergasse; Kaufmann C. Jäger, Langgasse; Kaufmann F. W. Käsebier, Langgasse; P. Bickel, Langgasse; Buchhändler Jurany & Hensel, Langgasse; Buchhändler Chr. Limbarth, Kranzplatz; Buchhändler W. Roth, Webergasse; in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (J. Greiß), Langgasse; in der Expedition des Tagblatts, sowie in der Gewerbe-Halle, kleine Schwalbacherstraße Nr. 2a. 172

Sente Montag den 16. November, Abends 6½ Uhr,
im großen Saale des Casinogebäudes (Friedrichstraße 16):

Erste Soirée für Kammermusik

der Herren Rebiczek, Scholle, Knotte und Fuchs.

Program m.

350

1. Quartett von Haydn. (D-moll.)
2. Quartett von Mozart. (C-dur.)
3. Quartett von Beethoven. (E-moll, op. 59.)

Listen liegen in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (J. Greiß) und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung zur Einzeichnung offen, sowie ebendasselbst und Abends an der Kasse einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 fr. zu haben sind.

J. Sachs, kl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen nach der Karte.

Schöne Zwetschen- und Birnenstämmchen, sowie alle Arten Ziersträucher
sind zu haben bei **J. G. Hofmeyer, Röderallee 4. 20040**

Ruhrkohlen, sehr stückreich, treffen in einigen Tagen für mich in Biebrich ein. Reele Bedienung, Preise billig.
21568 **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich in Biebrich an der Ohlenbach ein Schiff stückreiche **Kohlen** billig ausladen. Bestellungen können Dohheimerstraße 10 und bei August Koch, Metzgergasse 3, gemacht werden.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

P. Koch. 21078

Ofen-, Schmiede-, Stück- u. Salonkohlen, anerkannt vorzüglichste Qualität, stets in frischer Sendung.

20802

G. D. Linnenkohl.

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **H. Vogelsberger,** Mühlgasse 4,

21441

vormal's Günther Klein.

Buchenes Brennholz,

sowie das so beliebte gedörrte

Rothholz,

geschnitten und gehackt, empfiehlt

21421

Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12.

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail,** Dohheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz zc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten, zum Anzünden:

Fein gespaltenes **Kiefernholz,**

ferner noch **Rothholz,** besonders geeignet zum Heizen von Fahence-Ofen. 20244

Getragene Kleider

werden angekauft Kirchhofsgasse 5.

528

Getragene **Herrn- u. Damenkleider** kauft Gerhard. Neugasse 2.

531

Beidseitiger **Reibhausmacher W. Haack** wohnt Häfnergasse 1.

531

Gute **Ofenrohre** sind billig zu verkaufen bei Bernd, Heidenberg 4.

20352

Möbel, Betten zc zu verkaufen Heidenberg 4.

20352

Ein einthüriger **Kleiderschrank** ist billig zu verk. Nerostraße 27.

21196

Dürres **Buchen-Scheitholz** billigst abzugeben bei Jacob Dörr, Dohheimerstraße Nr. 18.

19649

Länggasse 21 sind schöne neue **Rohrstühle** zu verkaufen.

21577

Ausverkauf von Schmuckfedern.

Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Federn zu gänzlich herabgesetzten Preisen verkaufen; die feinsten schwarzen Straußenfedern schon von 15 kr. an bis zu den ächtesten im Preise von 48 kr., alle Arten Phantasiefedern schon von 12 kr. an.

J. Quirein, Geisbergstraße 3. 19577

Buntstickereien, angefangen und musterfertig, **Kurzwaaren** und vorgezeichnete **Weißstickereien** jeder Art, sowie neueste **Holzschneidereien**, zu Stickerei eingerichtet, empfiehlt zu festen billigen Preisen

21515

W. Henzeroth,
vormals **C. A. Mahr**, Kranzplatz 1.

G. Rach & Co., Neugasse 11,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller

Bassamentir- und Kurzwaaren,

Seide, Zwirne, wollene und baumwollene

Näh-, Stick- und Strickgarne, Maschinen-

Zwirne und Nadeln,

das Neueste in

Besäßen für Herrn- und Damen-Kleider,

Knöpfen, Fransen

und dergleichen; ebenso

wollene Artikel:

Seelenwärmer, Capuzen, Kragen, Shawles, Cachenez, Handschuhe, Unterhosen und Jacken, Strümpfe, Flanellhemden zu den billigsten Preisen.]

20645

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von jetzt an **Häfnergasse 10** wohne und durch Ersparniß der Ladenmiete alle vorkommenden Schneiderarbeiten um sehr billigen Preis verfertige, für passende Arbeit wird garantirt.

NB. Alle noch fertigen Kleider werden, um damit zu räumen, zum selbstkostenenden Preise verkauft.

19769

Wilh. Hack, Tailleur.

Meine neu errichtete

Damenkleidermacherei

empfehle hiermit einem verehrlichen Publikum. Auch werden alle Arten in **Weißzeugnäherei** schnell und billig besorgt.

19540

26 Nerostraße 26. Emma Capito, 26 Nerostraße 26.

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

530

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs 7

**Fabriques de Lyon,
s Tannoussirasse s.
Nur noch 4 Tage.
Der Ausverkauf dauert nur noch
4 Tage.
Maurice Umo.**

Bei A. Bagel in Wesel erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben, in Wiesbaden bei **Jurany & Hensel**:

Illustrirter Prämien-Kalender

für's
Haus und die Familie für 1869.
Mit vielen Steinzeichnungen und Holzschnitten.

Preis 5 Sgr.



Probe!

Der Prämien-Kalender enthält reizende Erzählungen patriotischer und moralischer Tendenz, man findet in ihm einen anständigen Humor, er hat ein freundliches Aeußere und wird, wo er vorgelegt wird, gern gekauft werden.

Die Verlagshandlung spielt zu Gunsten der Kalender-Käufer acht Viertel-Loose der Preussischen Staats-Lotterie, aus deren Gewinn die Kalender-Abnehmer prämiirt werden. Damit jeder Käufer die Prämirung selbst controliren kann, ist der zu Grunde gelegte Plan auf dem Umschlag des Kalenders abgedruckt.

503

Vorräthig: Photographie des Herrn Kirchenrath Sibach in allen Größen, in Visitenkarten à 18 fr. bei **E. Hering, Photograph.** 21436

Wintermäntel. 21580

außerordentlich reichhaltige Auswahl, neueste Façon, sehr billige Preise!

Bacharach & Straus, Webergasse 21.

Gestricke und gewobene wollene

Strümpfe und Socken

in schöner Auswahl bei

E. Lugenbühl, Marktstraße 28. 21417

Mühlgasse
11.

P. P. Schupp

Mühlgasse
11.

macht auf eine große Auswahl in den neuesten Besatz-Artikeln von 1½ bis 12 kr. aufmerksam, die mir durch Eingang einer Fabrik zum Ausverkauf übergeben sind; ebenso eine große Parthie Garnituren, Corsetten, Borden-Röcke und Crinolinen, äußerst billig. 21251

Zu Fabrikpreisen.

Mein nunmehr auf's Beste sortirte Lager in
**wollenen & baumwollenen Unterjacken &
-Hosen**

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

J. D. Clesse in Luxemburg

halte ich einem geehrten Publikum bestens empfohlen und bemerke noch,
daß **Nichtvorräthiges** schnellstens nach Maß angefertigt wird.

21209

G. W. Winter, Webergasse 5.

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparniß bei gleichem Lichte. Größere Einrichtungen unentgeltlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparniß, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn **Friedrich Ruaner** in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.

Frankfurt am Main.

J. Brönner's Fabrik. 529

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs-Maschine** in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau

L. Löffler. 12318

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!

Island. Moospasten per Schachtel 18 kr., allein in Wiesbaden bei

528

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Die Verfilberung von Werthpapieren aller Art: **Hypothesen, Staatsobligationen, Schuldscheinen, Wechseln** u. wird vermittelt durch

9179

Hch. Heubel & Comp.,
Ecke der Kirchgasse u. Faulbrunnenstraße im Strassburger'schen Hause.

Ein **Schlaffopha** ist billig zu verkaufen Wächelsberg 28 im Hinterhause bei

L. Reitz, Tapezierer. 21528

Privat-Entbindungs-Anstalt

18696

bei **B. Frischmuth**, concess. Hebamme, am Stadthaus 3 in Mainz.

Sargmagazin Saalgasse 30.

190

Thee.

Theespitzen	per Pfund	1 fl. 12 fr.,	Das Netto-Pfund ohne Papier.	21243
Congo	" "	1 " 36 "		
Souchong	" "	1 " 48 "		
" fein	" "	2 " 30 "		
" superfein	" "	4 " 30 "		
Imperial	" "	2 " — "		
Pecco fein	" "	2 " 30 "		
" feinst	" "	4 " — "		

in stets frischer Waare, empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

H. Sulzer, 10 große Burgstraße 10,

empfehl't Astrachan-Caviar, engl. Austern, Rennungen, Kräuter-Anchovis, Sardines à l'huile, marinirte holl. Häringe, Hummern, Früchte in Syrop, Marmeladen, Champignons, Périgord-Trüffel, Gänseleberpasteten, Spargel, junge Erbsen, junge Bohnen, englische Biscuits, verschiedene feine Käse, sowie eine große Auswahl Weine und Liqueure. 20715

Gothaer Cervelatwurst, Frankfurter Bratwürstchen

frisch eingetroffen bei **Ph. Nagel**, Friedrichstraße 28. 21547

Echt russischen Caviar, russische Erbsen (Schoten), Prima Whitstable Austern & Kieler Sprotten

empfehl't **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 21452

Neue schöne Mandeln,
neue Rosinen,
Citronat,
Orangeat,
Zafelmandeln,
Vanille, schöne frische Waare,
feinsten Sabazimmt,
Speise-Olivenöl

empfehl't sehr billig **A. Cratz**, Langgasse 39. 21173

Erste Qualität Rindfleisch	per Pfund	14 fr.,
" " Kalbfleisch	" "	14 fr.,
" " Hammelfleisch	" "	10 fr.

fortwährend zu haben bei
21362

A. Baum,
Friedrichstraße 28, neben der Polizei.

Bettes Hammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19893

Ein eleganter, 2spänniger Wagen zu verl. Friedrichstr. 2 oberer Stock. 20733

Filz-Hüte

von 42 fr. an und höher empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Eine neue Sendung Paletots

in großer Auswahl angekommen bei

21502

G. Ph. Kässberger, Hoflieferant.

Strickwolle,

als: Hamburger-, Crefelder-, Ringel-, perl, raye, Limburger Rock- und Strumpfwolle, Castor-, Terneau- und Mooswolle, billigt bei

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Hutfaçons

20592

zu 8, 12, 16, 18 fr. bis zu den feinsten, sowie eine große Form für ältere Damen empfehlen

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.



Alle Sorten Korbwaaren,

welche für Stickerien geeignet sind, empfiehlt als sehr preiswürdig

21478

Wilh. Machenheimer, Korbmacher, Neugasse 20.

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Marktplatz 8. 528

Englischen Unterricht.

German Lessons.

Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16700

Gründlicher Unterricht im Französischen wird von einer Französin billigt erteilt. Näheres Köderallee 26, 2 Treppen hoch. 18472

Gründlichen Gesang-, Klavier- und Bither-Unterricht

erteilt **Emma Hohle**, Langgasse 8 c, eine Stiege hoch. 20513

Ein tüchtiger Lehrer der englischen Sprache wird für wöchentlich 6 Stunden Unterricht gesucht. Adressen mit Preisangabe nimmt die Expedition dieses Blattes sub W. M. entgegen. 21443

Zwei halbe Plätze erster Rangloge sind abzugeben. Von wem, sagt die Expedition. 21581

Ein Pflegekind gesucht. Gute Behandlung zugesichert. Näh. Exped. 21519

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 270)

16. November 1868.

Turnverein.

Montag	Abends 9	Uhr	Gefang,
Dienstag und Freitag	" 8 ¹ / ₂	"	Riegenturnen,
Mittwoch	" 8	"	Fechten,
Donnerstag	" 8	"	Rürtturnen,
Samstag	" 8 ¹ / ₂	"	Vorturnerschule.

419

Der Vorstand.

Auf vielseitiges Verlangen!

Hente Montag den 16. l. M. Abends 8 Uhr im oberen Saale zum „Kaiser Adolph“, Goldgasse 20, der erste Vortrag über Zweck und Bedeutung des „Familienbundes“.

21366

Meine reich assortirte

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art, erlaube ich mir einem geehrten Publikum angelegentlichst zu empfehlen.

Gediegene Waare zu festen Fabrikpreisen.

142

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Täglich frische Austern

8716

in Sulzer's Austern-Salon, große Burgstraße 10.

Schöne Rastanten und Marouen empfiehlt billigst

21546

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Möbel-Verkauf.

21352

Einige vollständige, neue Betten mit Sprungrahmen und Koffhaarmatrassen 2c., zwei neue Buffets, ein Gläserschrank, Tische, Stühle, 1 Kanape, 6 Stühle, Kassetten u. s. w. sind aus der Hand billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 1.**

Durch das Commissions- und Speditions-Geschäft können Auszüge, möblirte und unmöblirte Wohnungen, Koffer und sonstige geheime Commissionen reell und pünktlich besorgt werden. **J. B. Nink, 5 Feldstraße 5.** 21156

Nerostraße 18, Hinterhaus, sind **Harzer Hahnen** zu verkaufen; auch ist daselbst ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 21322

Pariser Kochherde

nach neuester Construction mit 50 Proc. Kohlenersparniß sind in allen Größen vorrätzig bei **J. Söhlwein**, Helenenstrasse 23. 16153
NB. Atteste der verehrlichen Consumenten können jederzeit nachgewiesen werden.

Steinernes und irdenes Geschirr, Lampen und Lampentheile, Glas und Porzellan empfiehlt billigst **W. Knefel**, Mauergasse 11. 15918

Aechte Talmi-Uhrketten

21513

für Herrn und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, habe ich wieder in großer Auswahl erhalten. **Carl Bonacina**, neue Colonnade 34.

Neueste Beschäftigung nach Fröbel,

Lampen-Schirme

zum Ausstechen und Selbst-Anfertigung, empfiehlt in großer Auswahl billigst **C. Koch**, Papier-Lager, Metzgergasse 15. 21172

Fr. Machenheimer, 13 Mühlgasse 13,

bringt seine Verzinnerien in Kupfer, Blech und Eisenblech in empfehlende Erinnerung. Schnelle und gute Arbeit wird zugesichert. 21486

Liebig's Fleisch-Extract, Liebig's Extract of Meat Company, Limited London.

Niederlage bei

Chr. Ritzel Wwe. 20745

Decimal- und Tafel-Wagen,

unter Garantie der Güte, zu sehr billigen Preisen bei

Fr. Knauer, Neugasse 9. 529

Zimmer-Teppiche, Sopha- & Bett-Vorlagen

in den neuesten Dessins und vorzüglicher Auswahl empfehle bestens

Reinhard Thoma, Marktstrasse 6. 19281

Alte schwarze Herrenhüte werden billig sofort zu kaufen gesucht von

A. Harzheim, Langgasse 2. 6746

Das Haus Hochstätte 16 mit Seitenbau, Scheuer und Stallung ist aus der Hand zu verkaufen und auf 1. April zu beziehen. Näheres bei **Georg Schlitz**. 8158

Ich empfehle mein Lager in Bettzeugen, Leinen, Kattun, wollenen und halbwollenen Flanellen, Zopelzeugen, Jacken, Hemden, Strümpfen, Strickwolle, Nähgarn etc. zu billigen, festen Preisen; Lumpen werden fortwährend dagegen eingetauscht. **E. Ernst**, Steingasse 33. 20290

Filzhüte zum Faconniren und Färben, nach neuesten Mustern werden angenommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 525

Heidenberg 30 sind schöne Kastanien zu haben. 18240

Kieler Sprotten,

ganz frisch soeben eingetroffen, bei

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 21584

Liebig's Nahrung*) zur Bereitung der echten Liebig'schen Suppe, empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte, findet immer größere Verbreitung. Als Beweis dafür mögen einige neue der fortwährend bei dem Fabrikanten einlaufenden Zeugnisse dienen.

Umgehend bitte für . . . Liebig's Ersatz der Muttermilch. Da es meinem ersten Kinde so vorzüglich bekam, will ich es nun auch bei der Entwöhnung des zweiten gebrauchen. Betrag durch Postnachnahme zu entnehmen. Ergebenst

Dalchau b. Möckern via Magdeburg. Schmieder, Pastor.

Derselbe schreibt später:

(Bestellung.) Ich denke mir, es macht Ihnen Freude zu vernehmen, daß Ihr Mittel sich hier eingebürgert. Zwei meiner benachbarten Amtsbrüder sowohl als der Herr Graf von Hagen auf Möckern benutzen es jetzt auch mit vortrefflichem Erfolge bei ihren Kindern.

*) Präparirt durch die autorisirte Fabrik von **J. Knorsch** in **Moers** (Rheinpreußen). Depots in allen größeren Städten, in Wiesbaden bei Herrn **W. Wirth**, Taunusstraße 10. 395

Ovalrahmen für Photographien, Hausfegen, Brautkränze u. s. w. empfiehlt in Auswahl zu sehr billigen Preisen

21280

A. Bauer,
Mauergasse Nr. 2.

Haus-Verkauf (mitten in der Stadt).

Mein neuerbautes, eben vollendetes 3stöckiges Wohnhaus, **Mauritiusplatz Nr. 4**, mit Souterrain, Mansarden, Hofraum, Waschküche, Regen-Cisterne &c., ist für **10,000 fl.** zu verkaufen. Bedingungen vorthellhaft.

21347

C. A. Roth, Mauritiusplatz 4.

Ein in Mitte und frequentester Lage der Stadt belegenes, massiv gebautes

Geschäfts- und Wohnhaus

mit zwei schön eingerichteten Läden ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres Exped.

21344

Röderstraße 5 find ein Secretär und zwei ovale Theetische zu verk. 21167

C. J. Stumpf in Wiesbaden.

Fabrik für Wasserleitungs- = Gegenstände, - Bade- Einrichtungen, Waterclosets, Pumpenwerke, Sprizen 2c. 2c., Messing-Gießerei und Dreherei.

Alle hierauf bezugnehmende Artikel halte ich in meinem neu errichteten Magazin in reichlicher Auswahl stets vorrätzig und empfehle dieselben allen Interessenten zur geneigten Ansicht und Berücksichtigung.

Vollständige Einrichtungen zu Wasserleitungs-Anlagen für Gebäude, Gärten 2c. sind nach den neuesten Anforderungen in allen Details vorhanden, nämlich:

Hähne aller Art und Dimensionen, als: gewöhnliche Einschlißhähne, Brunnenhähne, Haupthähne, Niederschraubhähne, Niederschraub-Regelventilhähne, Schwimmerhähne, Dampfventilhähne von Rothguß, Garten-, Wandbecken-, Bade- und Toilettenhähne, Feuerhähne, Hydrantstandröhren, Schieberhähne und Ventil-Brunnenapparate 2c.

Fontaine-Aufsätze und -Mündungen, zierliche Strahlen erzeugend.

Schlauchschrauben in allen Größen, auf hänfene Schläuche von Nr. 0—7 passend, Normalschlauchschrauben nach Vorschrift für Feuersprizen.

Ventilen aller Art, Pumpen-, Bad-, Toiletten-Ventilen 2c.

Wassersteinverschlüsse in verschiedenen Größen mit hydraulischem Abschluß.

Badeeinrichtungen, vollständig mit allem Zubehör, als: Badewanne, sauber lackirt, kupfernem Heizofen (zur Badetemperatur in circa 15 Minuten heizbar), Brause-Vorrichtung, Brause-Arm, elegant broncirt mit Glaskulpe, Douchventilzüge mit broncirten Stützen, Badehähnen mit polirten Wandbildern und Aufschrift Kalt und Warm.

Waschtische, polirt mit Wasserzufluß und Kopfbrause-Marmorplatte, drehbarem Lavoir, Wasserbehälter und Reservoir.

Waterclosets in großer Auswahl und verschiedenen Sorten mit oval und rund-feinen, weiß und farbig bedruckten Porzellantöpfen in solidester Construction.

Leibstühle.

Wandbecken in Porzellan und Guß mit Emaille für Comptoir, Zimmer, Küche und Corridor, mit und ohne Wasserzufluß.

Bissoirs von Porzellan und Guß mit Emaille für in Ecken und an flache Wand, mit und ohne Wasserzufluß.

Pumpen. Hierin unterhalte ich ein reichhaltiges Lager aller Art, freistehend sowie an die Wand, Saug-Pumpen wie Druckpumpen für jede Brunnentiefe, sowie jede Beförderungshöhe, drehbar mit Maschinen-Haspel und Vorgelege, doppelt wirkende zum Hand-, sowie Maschinenbetrieb eingerichtet, für größere Gebäude, Fabriken, Brauereien 2c. geeignet, Maischpumpen, Hülspumpen, Fundamentpumpen 2c.

Sprizen: Douchsprizen für Badehäuser, Garten- und Feuersprizen in kleinen und größeren Dimensionen, mit und ohne Saugvorrichtungen.

Vollständiges Lager in:

Bleiröhren für Wasserleitungen in allen Dimensionen.

Ganßschläuche von Nr. 0 bis Nr. 7, correspondirend zu obigen Schlauchschrauben.

Gummitwaaren, als: Schläuche mit Spiral zu Saugschläuchen, Schnüren, Platten 2c. für Wasserleitung.

Einzelne Theile obiger Artikel werden abgegeben.

19189

Wiederverkäufern angemessenen Rabatt.



Große Fahrspitze Nr. 2.

Die Mannschaft dieser Spitze wird hiermit auf Montag den 16. November Abends 8 Uhr in den „Bährischen Hof“ (Wwe. Reinecker) eingeladen.

Tagesordnung: Besprechung und Beschlussfassung über die Bildung einer freiwilligen Abtheilung der Feuerwehr durch die Mannschaft der Spitze Nr. 2.

Junge, kräftige Männer können dieser Spitze noch beitreten.

Zahlreiche Betheiligung ist erwünscht.

Die Spitzenmeister. 21543

Berschönerungsverein.

133

Montag den 16. November Abends 8 Uhr Generalversammlung in der Restauration Eugenhühl, untere Webergasse.

Tagesordnung:

Wahl des Vorstandes für 1869.

Nach der Generalversammlung Sitzung des dermaligen Vorstandes.

Vorläufige Anzeige!

Der Katholische Lese-Verein beabsichtigt am Neujahrstag einen Ball nebst Christbaum-Verloosung im „Saalbau Schirmer“ abzuhalten. Dieses einstweilen den Mitgliedern und Freunden des Vereins zur Nachricht.

21390

Die Vergnügungs-Commission.

Synagogengesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr:

360

General-Versammlung.

Allgemeiner deutscher Schneider-Verein.

Heute Montag den 16. November: Versammlung im Locale zum „Johannisberg“, wozu die Mitglieder, auch Nichtmitglieder u. Verheirathete, Kürschner, Rappennmacher und Hutmacher eingeladen sind.

21579

Der Bevollmächtigte.

Unterzeichnete veranstalten im Laufe des Winters einen Cyclus von drei **Trio-Soiréen**, in welchen die bedeutendsten Werke von Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Schumann etc. zur Aufführung gelangen werden. Dieselben finden im großen Saale des Casinogebäudes statt. Die Subscriptionsliste wird dieser Tage in Umlauf gesetzt werden.

Karl Pallat,

Fischer, Concertmeister,

Karl Grimm.

21339

Glace-Handschuhe

von 30 fr. an und höher, sowie Winterhandschuhe zu billigen Preisen bei Geschwister **Nehron**, Häfnergasse 9. 21585

Ein werthvoller Grabstein ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 21261

Preismedaille Paris 1867.
Starker & Pobuda in Stuttgart,

Lieferanten des königl. würtemb. Hofes und Ihrer Majestät der Königin von Holland,
empfehlen ihre

als vorzüglich anerkannten

Chocoladen,

zu haben in **Wiesbaden**

in Friedr. Jäger's Conditorei,
bei A. Schirg, Schillerplatz,
A. Thilo, Kirchgasse.

545

Frische Schellfische

21600

bei **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

Ausverkauf

wegen Geschäfts-Uebergabe.

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines

Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes

an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich mich entschlossen, bei meinen sämtlichen Waarenvorräthen ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung eintreten zu lassen und halte mich daher bei Bedarf dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

B. M. Tendlau,

21602

Marktstrasse 21.

Schwarzen Thibet in breiter und feiner Waare die Elle von 24 fr. an zu haben bei

21575

J. Astheimer, 32 Kirchgasse 32.

Winterfenster

werden schnell und billig angefertigt von
L. Link, Glaser,
Steingasse 31.

21525

Zu verkaufen: Sommer- und Winter-Röcke, Hosen und Westen, in sehr gutem Zustande, wie neu, Werkzeug aller Art; ferner große und kleine Einmachfässer, eine Hundshütte, Rouleaux, Gardinen, besonders für Gastwirthe sich eignend, 2c. 2c. **Mauritiusplatz 1.** 21431

In der Nähe der Bahnhöfe wird ein großes Grundstück zu kaufen oder auf längere Zeit zu pachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 21121

Ein gutes Ader- und Wagenpferd, sowie ein Ader mit Stoppelrüben sind zu verkaufen Kirchgasse Nr. 24. 21446

Stoppelrüben sind zu verkaufen Wellritzstraße 18. 21590

Wiesbaden-Emser Legitimationscheine

werden zu höchstmöglichem Course angekauft. Zu erfragen Exped. 21570

Ein neuer Nähtisch und ein neues Oberbett mit zwei Kissen ist billig zu verkaufen Hirschgraben 6. Näheres im Laden Oberwegergasse 39. 21569

Eine gute Belohnung Demjenigen, der mir den frechen Dieb angeben kann, welcher mir ein Oberbett mit blau- und weiß-karrirten leinenen Ueberzug gestohlen hat. Ph. Pfeiffer, Gemeindebadgäßchen 3. 31538

Verloren.

Verloren in der Wilhelmstraße bis zum Theater ein gesticktes Futteral mit der Brille. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes. 21574

Eine geliebte Putzmacherin sucht auf gleich eine Stelle. Näheres in der Expedition. 21385

Eine gewandte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres in der Expedition. 21387

Für Frankfurt a. M. werden einige tüchtige Modistinnen gegen hohen Salair zu engagiren gesucht. Adressen unter No. 2822 an die Expedition dieses Blattes. 21464

Eine reinliche Monatfrau wird gesucht. Näheres zu erfragen Stiftstraße 14a, Bel-Etage. 21593

Mehrere Mädchen können das Weißzeugnähen erlernen Steingasse 19. 21591

Es wird ein Monatmädchen für Morgens oder auch für den ganzen Tag gesucht. Näheres Sonnenbergerstraße 2. 21604

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Römerberg 22, eine Stiege hoch. 21587

Ein Mädchen, welches kochen und gleich eintreten kann, wird gesucht Emserstraße 27 im 2. Stock. 21594

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird gegen guten Lohn bei Vieh gesucht, Wellritzstraße 18 im Hinterhaus. 21435

Ein Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 14 im Hinterhaus. 21599

Ein Mädchen sucht eine Stelle bei Kindern oder als Hausmädchen. Näheres Marktplatz 3 im Hinterhause. 21597

Ein gebildetes Mädchen, welches in allen feineren Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sowie die Erziehung der Kinder versteht, sucht eine passende Stelle, auch als Zimmermädchen 2c. Näheres Römerberg 33. 21578

Eine perfekte, gut empfohlene Kammerjungfer sucht Stelle. Näh. Exp. 21576

Offene Stellen

für eine ganz perfecte Köchin in einem Gasthose, auf Weihnachten oder Neujahr einzutreten, sowie für eine mit den nöthigen Kenntnissen ausgestattete Haushälterin in einem Gasthose, auf Ostern l. J. einzutreten. Das Nähere in der Expedition. 486

Ein Knecht, welcher gut empfohlen ist, wird zur Besorgung von 3 Röhren sogleich gesucht. Näheres in der Expedition. 21422

Ein solider Mann sucht Beschäftigung. Näheres in der Expedition. 21572

Ein junger Mann, der im Zeichnen und Bauveranschlagen gewandt ist, sucht eine Stelle auf einem Baubureau. Näheres zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 21592

Ein zuverlässiger Mann, welcher sich allen Arbeiten unterzieht und auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 21582

In ein hiesiges Colonialwaarengeschäft en detail wird ein tüchtiger, junger Mann als Lehrling gesucht. Näheres auf frankirte Anfrage in der Expedition dieses Blattes. 21482

4000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Wo, sagt die Expedition. 20559

Wohnung gesucht.

Ein einzelner Herr sucht im Centrum der Stadt eine Wohnung (Bel-Etage) von mindestens 3 Zimmern nebst Mansarde. Zu beziehen sofort oder bis 1. April. Näheres Expedition. 21267

Es wird in der unteren Stadt ein Stück Hofraum oder Garten, welches sich für ein Kohlenmagazin eignet, nebst einem Zimmer sogleich auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten besorgt die Exped. 21485

Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein fein möblirtes Zimmer mit Schlafstube zu vermieten. 20710

Ellenbogengasse 15 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 20506

Laden zu vermieten.

Goldgasse 5 ist der große Laden nebst vollständiger Wohnung sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 20701

Kapellenstraße 6 Bel-Etage

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 20078

Mehrgasse 14 ist eine Dachkammer zu vermieten. 21589

Moritzstraße 6 ist eine geräumige Mansardstube an eine anständige Person zu vermieten. 21549

Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch sind zwei heizbare, möblirte Zimmer zu vermieten. 20862

Nerostraße 24 ist ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer an einzelne Personen abzugeben. Auch kann den Winter über an Gesellschaften ein abgeschlossenes Gastzimmer abgegeben werden. Jacob Spitz. 21586

Nerostraße 27 ist ein Zimmer mit 1 auch 2 Betten zu vermieten. 21520

Nerostraße 48 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 21539

Stiftstraße 6 ist die Bel-Etage auf 1. December oder 1. Januar zu vermieten. 21448

Webergasse 36 sind 3 Zimmer und Keller auf 1. Januar zu verm. 21526

Wellritzstraße 14 Parterre ist ein großes möbl. Zimmer zu verm. 21557

Wegen Versekung ist eine sehr geräumige Wohnung in angenehmster Lage der Stadt anderweitig zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Das Nähere in der Expedition. 21605

Ein in Mitte der Stadt sehr geräumiges Local, welches sich für einen Schreiner oder Schlosser eignet, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 21530

Ein Herr kann Kost und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben. Näheres Expedition dieses Blattes. 20867

Al. Schwalbacherstraße 3 können 1—2 Leute Schlafstellen erhalten. 21598

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Al. Schwalbacherstraße 5. 21601

Ein junger Mann kann ein heizbares Zimmer nebst Kost erhalten Ecke der Röderstraße und Steingasse 35 im 2. Stock. 21606